

## Super-Stammtisch zum Bürgerbrunch 2018

am 17. Oktober 2017, 18:00 Uhr  
in „Kunst&Bühne“, Nordwall 46, Celle

Soweit der Zeit voraus? Ja, denn es wird einiges anders. Was auf jeden Fall bleibt, ist der besondere Charme, mit vielen hundert Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam auf dem Großen Plan zum Brunchen zusammen zu kommen, sich zu unterhalten, Freunde und Bekannte zu treffen. Untermalt von einem kulturellen Programm.

Herr Hans-Jürgen Lenze, der den Bürgerbrunch nach Celle brachte und ihn zehn Jahre organisierte, hat diese Aufgabe an Jüngere weiter gegeben. Und die sind ehrgeizig genug, „kräftig in die Hände zu spucken“. So beginnt der Vorverkauf der Tische mit dem „Super-Stammtisch“ schon am 18. Oktober. Man kann wie gewohnt ganze Tische mieten, aber - neu - auch einzelne Plätze. Man kann über Internet oder im Ticket-Shop kaufen. Wer will kann den Picknick-Korb zuhause lassen und ein Catering bestellen. Mit Gutscheinen kann man Nachbarn und Freunde beschenken.

Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Celler Künstlern und Bürgern, besonders auch für Kinder und Jugendliche, ist in Arbeit. Davon wird es eine Kostprobe beim Stammtisch geben. Auch kleinere Kinder werden betreut.

## Ein tolles Event - Vespa World Days in Celle

Vom 22. - 25. Juni 2017 fanden in Celle die Vespa World Days 2017 statt. Im Verlauf dieser Veranstaltung haben wir an drei Tagen Lose für eine Tombola verkauft, deren Hauptpreis eine Vespa V50S war - gebaut und gespendet von der Firma SC Scooter Center.

Die Stimmung im Vespa-Dorf auf dem Gelände der CD-Kaserne war fröhlich und offen. Wir konnten unzählige nette Gespräche mit Gästen aus aller Welt führen und besonders am Freitag und Samstag viele Lose verkaufen, so dass am Ende der Veranstaltung ca. 11300 Euro für die Bürgerstiftung zu verbuchen waren. Am Samstag um 18 Uhr wurde unter notarieller Aufsicht der Hauptgewinner ermittelt - Laurence Dunford aus England. Alle Beteiligte hatten großen Spaß an der Aktion.

**Wir bedanken uns beim Vespa-Club Celle!**



Die neue website der Bürgerstiftung wird mit neuen Funktionen und neuer Optik an den Start gebracht.

Zum Super-Stammtisch ist jeder Freund der Bürgerstiftung herzlich eingeladen. Machen Sie sich ein Bild und geben Sie uns Gelegenheit, zu diskutieren und uns auszutauschen.

Auch der Bürgerbrunch lebt vom Mitmachen. Haben Sie Lust, mit anzupacken? Handfest im Orga-Team? Kreativ im Event-Team? Kommunikativ im Vertriebs-Team? Melden Sie sich bitte beim Super-Stammtisch oder sprechen Sie unseren Projektleiter Rolf Becker an: info@haeslerstiftung.de oder Tel. 05141 34884.

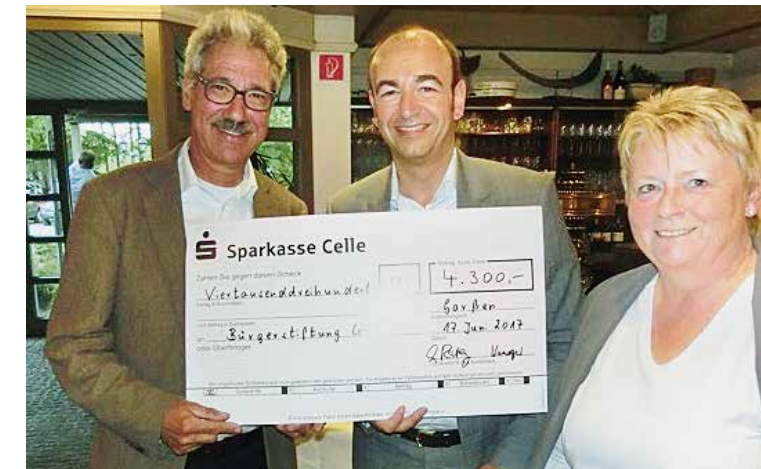
**Wir sehen uns am 17. Oktober!**



## Golfturnier der Sparkasse Celle

Zum 10. Mal richten der Golfclub Herzogstadt Celle und die Sparkasse Celle das traditionelle Golfturnier auf der Anlage in Celle-Garßen aus. Bei gutem Wetter und noch besserer Stimmung erbringt die Tombola des Abends die Rekordsumme von 4.300 €. Den Scheck dazu überreichen der Vorsitzende Stefan Gratzfeld und die Leiterin des Private Banking Astrid Rathey als Gründungstifter der Bürgerstiftung.

**Dafür herzlichen Dank.**



## Termine

### Bürgerbasar

Sa./So. 14./15. Oktober  
Alte Kraftwerkshalle am Hafen

### Senioren-Erzählcafé

Mo. 07. August  
Mo. 04. September  
Mo. 02. Oktober  
Mo. 06. November  
Mo. 04. Dezember  
Jeweils um 15:00 Uhr  
im Mehrgenerationen-Haus

### Stiftungsfest

Fr. 03. November 19:00 Uhr  
Celler Saal der Congress Union

### Stammtisch

Di. 15. August  
Di. 19. September  
Di. 17. Oktober (siehe Super-Stammtisch)  
Di. 21. November

### Super-Stammtisch in Kunst & Bühne

Di. 17. Oktober  
Jeweils 18:00 Uhr  
in Thaers Wirtshaus

### Bürgerstiftung Celle

Postfach 1225, 29202 Celle  
Schloßplatz 10, 29221 Celle  
Telefon: 05141/279 12 49

Fax: 05141/279 17 89  
www.buergerstiftung-celle.de  
info@buergerstiftung-celle.de

### Vorstand:

Axel Lohöfener (Vorsitz)  
Jürgen Brandes (stellv. Vorsitz)  
Gudrun Stiekel (Schatzmeisterin)  
Regina Haut

### Stiftungsrat:

Dr. Andreas Scholz (Vorsitz)  
Dr. Hermann Schünemann (2. Vorsitzender)  
Hans-Jürgen Lenze  
Prof. Dr. Bernd Brüggjenjürgen  
Christiane Pflingsten



### Spendenkonto:

IBAN: DE09 2575 0001 0000 3030 81  
BIC: NOLADE21CEL

## In eigener Sache

### Liebe Förderer und Freunde unserer Bürgerstiftung!

Mit meinem neuen Amt im Vorsitz der Bürgerstiftung kommen auch neue Fragen auf mich zu. Was ist und tut eigentlich eine Bürgerstiftung? Gibt es etwas Besonderes an der Bürgerstiftung Celle?



Die Bürgerstiftung wurde vor gut zehn Jahren von Bürgern für die Bürger im Raum Celle errichtet. Sie ist unabhängig, handelt autonom, engagiert sich nachhaltig und dauerhaft für das Gemeinwesen in der Region. Sie unterstützt bürgerschaftliches Engagement.

Unsere Bürgerstiftung trägt das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen und ist also „geprüfte Qualität“.

Wie jede Stiftung sind wir darauf angewiesen, Stiftungskapital aufzubauen, dessen Erträge zur Erfüllung der Aufgaben eingesetzt werden können. Es gibt viele Bürger, die sich eine dauerhafte und sinnvolle gemeinnützige Investition ihres Geldes zum Wohl der Region wünschen, in der sie leben. Für diese Stifter steht die Bürgerstiftung gern bereit.

Sie wird ebenfalls durch zahlreiche Spenden gefördert, die vielfältig motiviert sind: ein bestimmter privater oder beruflicher Anlass, ein besonderes Projekt oder einfach die Unterstützung der Idee.

Was aber nun unsere Stiftung besonders macht: sie ist eine sehr aktive Bürgerstiftung. Von Anfang an haben sich viele Bürgerinnen und Bürger beteiligt, um durch verschiedenste Aktionen und Projekte der Stiftung Einnahmen zu verschaffen, um die zahlreichen und zum Teil auch sehr lang wirkenden Projekte zu finanzieren, über die an dieser Stelle immer berichtet wird. Wir leben nicht vom Stiftungskapital allein!

Dieses gemeinsame Zupacken ist der Teil der Sinnstiftung, der

mir persönlich die größte Freude bereitet. Und gleichzeitig ist das „Stiften von Zeit“ ein ganz besonderer Einsatz für die Bürgerstiftung, denn was haben wir kostbareres als unsere Zeit?

Der persönliche Einsatz für die Idee der Bürgerstiftung ist in doppelter Hinsicht ein Gewinn. Das Erlebnis, gemeinsam ein Projekt wie den Bürgerbasar oder den Bürgerbrunch zu stemmen, um nur die beiden Aktivitäten mit der größten Helferschar zu nennen. Die Freude und das Dankeschön, welches von denen zurückstrahlt, denen es zugute kommt. Das schafft persönlich Zufriedenheit und für die Stiftung die finanzielle Grundlage ihrer Arbeit.

Weiter gibt es viele temporäre Aufgaben, bei denen man sich engagieren kann. Es gibt Aufgaben, die regelmäßig den Einsatz von ein paar Stunden erfordern und deren Zeit man sich frei einteilen kann. Nach dem Motto „Gemeinsam viel bewegen“ sind uns alle Mitstreiter herzlich willkommen, sei es für einen zeitlich begrenzten oder für einen dauerhaften Beitrag.

Sie finden in diesem Brief und auf unserer homepage zu den Projekten jeweils Ansprechpartner, mit denen Sie sich austauschen können, ob die Mitarbeit Ihren Vorstellungen entspricht. Kommen sie auch gern unverbindlich zu unserem Stammtisch, der jeweils am 3. Dienstag im Monat (außer Juli und Dezember) um 18:00 Uhr in Thaers Wirtshaus stattfindet. Wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße

*Axel Lohöfener*





## 5. Celler Bürger-Basar - Ihre Mithilfe ist angesagt-

Der 5. Celler Bürger-Basar am 14. Und 15. Oktober rückt näher. Heinrich Wiederhold, der die Leitung der vergangenen Veranstaltungen hatte, ist in den „wohlverdienten Basarruhestand“ gegangen. Ich habe die Projektverantwortung für die kommende Verkaufsveranstaltung übernommen. Dank des aktiven Vorbereitungsteams sind wir voll im Zeitplan. Was jetzt allerdings noch fehlt sind jede Menge helfende Hände. Sei es bei den 7 Annahmetermi- nen, bei Auf- und Abbau und natürlich an der Veranstaltung. Hier der Terminkalender mit den entsprechenden Daten zu denen wir Ihre Hilfe benötigen.

Wer dabei sein möchte kann sich einfach und unbürokratisch auf 4 Wegen anmelden:

1. Einfach per Mail: Rolf.Fiedler@t-online.de oder aber per Telefon: 0151-27108472.
2. Sie rufen auf der Internetseite der Bürgerstiftung [www.buergerstiftung-celle.de](http://www.buergerstiftung-celle.de) die Seite: „ 5. Celler Bürger-Basar...“ auf und laden die „Anmeldetabelle“ herunter, suchen sich Ihre Termine aus tragen sie ein und schicken die Tabelle per Mail an [info@buergerstiftung-celle.de](mailto:info@buergerstiftung-celle.de).
3. Entsprechende Terminlisten mit dem Terminplanungsprogramm „Xoyondo“ werden parallel veröffentlicht.
4. Sie können sich aber auch beim nächsten Stammtisch melden und in eine oder alle Listen eintragen.

Rolf Fiedler



September-Oktober 2017						
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
X	Annahmetermine: Mittwoch 15-18 Uhr Freitag 15-18 Uhr Samstag 10-13 Uhr		X	Basar: Samstag 11-17 Uhr Sonntag 11-17 Uhr		X
						Auf- und Abbau jeweils von 9-17Uhr

## „Collegium Cellense“ - Die Kinderuni

Die Kinderuni „Collegium Cellense“ präsentiert von der CD-Kaserne, der Volkshochschule Celle und der Bürgerstiftung Celle arbeitet wie eine Universität – ohne Zulassungsbeschränkungen – mit einem Winter- und Sommersemester. In spannenden Vorlesungen wollen die Organisatoren

Kindern im Alter zwischen 8 und 12 Jahren wissenschaftliche Themen, Forschung, Technik, Lebenswelten und Fragestellungen außerschulisch zugänglich machen und sie dafür begeistern. Wissbegierde und Wissenspotentiale sollen bei den jungen Studenten gefördert werden. Die Kinderakademie hat 6-8 Vorlesungen pro Semester und einem echten „Akademieausweis“. Höhepunkte eines Semesters sind die Spezialvorlesungen, bei denen es immer hoch her geht. Wenn Dr. H.C. Konrad Stöckel der Entertainer, Zauberer, Hobby-Wissenschaftler, Erfinder und Verdammt-Verrückte-Dinge-Tester zuschlägt, oder „Magic Andy“ mit seiner Chemie-Show zu Gast, oder die Physikanten mit ihren spektakulärsten und unterhaltsamsten Experimenten den großen und kleinen Wissenschaftler ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie schaffen.

Die Kinderakademie wird in Kooperation mit der Volkshochschule Celle produziert und von der Bürgerstiftung Celle unterstützt.



## Angeprangert trifft auf Wort-Akkord

Mit „Angeprangert! Trifft auf Wortakkord“ wird die Bürgerstiftung Celle in Zusammenarbeit mit der Stadt Celle eine sehr besondere Form des Poetry-Slams im Französischen Garten präsentieren können. Angeprangert!-Moderatorin Jessy James LaFleur hat sich diese Form des Poetry-Slams vor drei Jahren ausgedacht und erfolgreich in Berlin eingeführt.

Das Besondere bei WORT-AKKORD bildet die Begleitung der Slams mit Impro-Live-Musik. Eine dreiköpfige Berliner Band in der Besetzung E-Gitarre, Cello und Bass wird die Auftritte mit einer Art Soundtrack unterlegen. Dabei ist nichts geprobt. Der Slammer können sich vor ihrem Auftritt die musikalische Stilrichtung wünschen, die von der Band gespielt werden soll, also, ob die Musik eher jazzig, soulig, klassisch oder beispielsweise nach HipHop klingen soll.

Oder, wie es LaFleur formuliert. „Bei Wortakkord werden mit Unterstützung von drei Ausnahmemusikern Gedichte und Slam-Texte in Echtzeit durch improvisierte Sounds in allen Musikrichtungen untermalt und hervorgehoben.“ Diese Form des Poetry-Slams ist in Deutschland einzigartig, und das Publikum darf gespannt sein.

Neben den Cellern Laura Trausch und Matti Linke werden weitere profilierte Slammer aus Niedersachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland teilnehmen. Weil der Eintritt frei ist, erhoffen sich die Veranstalter, auch Menschen



für diesen Slam zu gewinnen, die sich bisher weniger oder gar nicht für Poetry-Slam interessiert haben. (CZ)

**Der CZ-Bericht zur Veranstaltung ist zu lesen unter: [www.buergerstiftung-celle.de](http://www.buergerstiftung-celle.de).**



## Schreibwettbewerb 2017

Erst in gespannter Erwartung, dann in beschwingter Feierlaune fand am Sonntag im gut gefüllten Schlosstheater die Bekanntgabe und Preisverleihung der Sieger des Schreibwettbewerbs 2016/17 statt, den die Cellesche Zeitung gemeinsam mit der Stadt Celle ins Leben gerufen hat. Nach intensiver Prüfung hatte die sechsköpfige Jury insgesamt sieben Preisträger ermittelt. Die fünf besten Geschichten schrieben: U. Arno Wuttke (Celles Traum), Matthias Freier (Jael), Laura Christin Weigt (Viktoria), Karin Sohnemann (Keine Zeit der Schokoladenbrunnen) und Detlef Pick (Begegnungen). Außerdem verlieh die Jury zwei Sonderpreise: An Dennis Karrasch für seine – trotz Überlänge – besonders gelungene Geschichte „Hase und Jäger“. Der Jugendpreis ging an die 15-jährige Alicia Wendorff (Der letzte Tag zusammen).

Die Moderation der Theater-Matinee übernahm locker-salopp die Poetry-Slammerin Jessy James LaFleur. Sie machte es spannend – denn das Ergebnis der Jury war bis zur Bekanntgabe auf der Bühne ein Geheimnis. Und so war tatsächlich den Gewinnern die freudige Überraschung im Gesicht abzulesen, als sie auf die Bühne gerufen wurden. „Nie im Leben hatte ich damit gerechnet“, so Detlef Pick, der sich mit seinem Kurzroman über einen betrogenen Celler Handwerker auf für ihn völlig neues Terrain begab. Rita Fochter hatte sogar zwei Geschichten in den Wettbewerb eingebracht. Gewonnen hatte sie am Ende nicht: „Macht nichts. Ich fühle mich, auch ohne auf dem Siegerpodest zu

stehen, gut und gewürdigt. Außerdem finde ich es schön, alle Mitstreiter einmal persönlich kennenzulernen.“ ... Moderatorin Jessy James hatte die Autorengemeinschaft vom Warten erlöst und holte die Preisträger nacheinander auf die Bühne. Zuvor waren Auszüge der Gewinnertexte im Theater verlesen worden – von Eva Maropoulos und Christoph Schulenberger, Ensemblemitglieder des Schlosstheaters. Die Geld- und Sachpreise wurden dann von Theaterintendant Andreas Döring und Axel Lohöfener als Vorsitzender der Bürgerstiftung Celle übergeben. Beide Institutionen waren Kooperationspartner des Wettbewerbes, den die Sparkassenstiftung finanziell unterstützt hatte. Ein Gewinn für Celle waren alle Beiträge, da waren sich die Initiatoren und Kooperationspartner des Wettbewerbs einig. Die Erzählungen zeigen viel Verständnis und Interesse an der Stadt, ihrem Umfeld und der Geschichte – eine regionale und menschliche Verbundenheit. „Es war eine schwierige Entscheidung“, fasste Verlegerin Friederike Pflingsten die Arbeit der Juroren zusammen. „Insgesamt haben wir viele tolle Geschichten gelesen.“ Und Kultur-Dezernentin Susanne McDowell ergänzte: „Es war ein innerer Kampf – und es gab rege Diskussionen, als die Jury zusammenkam, um die Gewinner endgültig festzulegen. Da flogen Argumente hin und her, aber letztlich stand unsere Entscheidung einstimmig fest“. Zu den sechs Juroren gehörten außerdem Regina Haut (Bürgerstiftung Celle), Lucas Rosenbaum (Poetry-Slam „Angeprangert!“), Ralph Blase (Chefdramaturg am Schlosstheater) sowie Lars Lehnhoff (Profi-Handballer beim TSV Hannover-Burgdorf). ...[zitiert aus CZ 25.4.]